

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Michael Köberle
(im Hause)

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.

ENTWICKLUNG SPORTPLATZGELÄNDE UND WOHNBAUGEBIETSAUSWEISUNG IN OFFHEIM

I. Sportplatzanlage

Beschlussvorschlag

1. Der Magistrat wird gebeten, bis Mitte Oktober 2017 eine Vorlage zu erstellen, die eine Befassung und Diskussion der Stadtverordnetenversammlung über die Realisierung der folgenden Punkte ermöglicht. Die Finanzierungsmöglichkeiten sollen in dieser Vorlage aufgezeigt werden. Dies hat in enger Abstimmung mit dem SC sowie dem TV Offheim zu erfolgen. Der Ortsbeirat ist zu dieser Vorlage ebenfalls anzuhören.
2. Ziel ist die Errichtung eines Kunstrasenplatzes mit Groß- und Kleinspielfeld sowie von Möglichkeiten für Leichtathletikaktivitäten, die die Durchführung von Gaukinderturnfesten ermöglichen.

Dies beinhaltet im Einzelnen die ...

- a. Erstellung eines Kunstrasenplatzes als Großspielfeld auf dem bisherigen Hartplatz,
- b. Erstellung eines Kunstrasenplatzes als Kleinspielfeld östlich des Tennisplatzes,
- c. Erstellung einer 100m-Laufbahn sowie zweier Sprunggruben östlich des Tennisplatzes und eines Werferfeldes,
- d. Erstellung eines allgemein zugänglichen „Bolzplatzes“ gemäß der Anlage an der Leo-Sternberg-Schule,
- e. Übernahme des Tennisplatzgeländes durch die Stadt Limburg vom Nassauischen Studienfond und Verpachtung an den TV Offheim,
- f. Herrichtung von Parkflächen im Bereich der Tennisanlage, die vom TV Offheim, dem SC Offheim und dem Kindergarten St. Servatius Offheim mit genutzt werden können,
- g. Beantwortung offener Fragen des TV Offheim hinsichtlich Realisierung, Pacht, Aufgaben etc. durch die Stadtverwaltung,
- h. Nutzung der Kunstrasenplätze durch den TV Offheim bei Gaukinderturnfesten, etc. muss im Zuge der vertraglichen Verhandlungen festgelegt werden.

Begründung

In den laufenden Haushalt wurden durch die Stadtverordnetenversammlung Mittel für die Erstellung von Kunstrasenplätzen in Offheim, Ahlbach und Staffel eingestellt. Anhand der durch die Stadtverwaltung erstellten Prioritätenliste ist zu erkennen, dass der Bedarf an entsprechenden Kunstrasenplätzen in Offheim dringend gegeben ist.

Zur Aufrechterhaltung der sportlichen Aktivitäten zumal im Jugendbereich und um die Zukunftsfähigkeit der Vereine zu gewährleisten, sind entsprechende Sportstätten notwendig. Dies beinhaltet auch die Möglichkeit, in gewissem Umfang Leichtathletikaktivitäten durchzuführen.

Der TV Offheim steht dem Vorhaben positiv gegenüber, möchte jedoch noch einige Punkte im laufenden Verfahren geklärt haben. Weiterhin wird der Wegfall des bisherigen Rasenplatzes bedauert, der aufgrund oben genannten Umstände und des künftig von keinem der Vereine mehr zu stemmenden Pflegeaufwands nicht mehr erhalten werden kann.

Der SC Offheim hat sich klar für die Realisierung ausgesprochen und begrüßt das Vorgehen der Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich.

Der Ortsbeirat Offheim hat sich in seiner Sitzung am 16. August 2017 für die Realisierung des Kunstrasenplatzes auf dem Sportgelände Offheim ausgesprochen. Weiterhin wurden in gleicher Sitzung für 2018 weitere Mittel für die Realisierung eines Kunstrasenplatzes angemahnt.

II. Wohnbaugebietsausweisung

1. Der Magistrat wird gebeten, bis Mitte Oktober 2017 zu klären, ob aus den dann eventuell frei werdenden Flächen (Rasenplatz mit Laufbahn sowie angrenzender Parkplatz) ein Wohngebiet entwickelt werden kann. Dies ist in der Vorlage zu I.) an die Stadtverordnetenversammlung mit aufzuführen.

Dies beinhaltet folgende Festsetzungen:

- a. Grundfläche der Wohnbaugrundstücke in einem Zuschnitt von ca. 450 bis 800 Quadratmetern,
- b. Verteilerschlüssel von 85 Prozent für Offheimer und 15 Prozent für übrige Bewerber,
- c. Festsetzung entsprechender Grünflächen im Bebauungsplan

Begründung

Auf Antrag der CDU-Fraktion hat der Ortsbeirat Offheim die Bitte zur Prüfung verschiedener Flächen zur Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken beschlossen. Hierzu gibt es von der Stadtverwaltung noch immer keine konkrete Rückmeldung.

Aufgrund der sehr großen Nachfrage von Offheimer Bürgern nach Wohnbaugrundstücken kann diese Vorlage der Stadtverwaltung nicht abgewartet werden, da von der Verwaltung keine Aussage gemacht werden kann, wann die Vorlage erstellt wird. Somit soll mit den aufgeführten Punkten eine mögliche Realisierung dieser Fläche zur Umwandlung in ein Wohngebiet geprüft werden.



Stadtverordnetenfraktion

Werner-Senger-Straße 10
65549 Limburg a. d. Lahn
fraktion.limburg@cduplus.de

Weitere Erläuterungen erfolgen bei Bedarf auch mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Muth
Stadtverordneter